

Unsere Partei schätzt euren Kampf für die friedliche Koexistenz hoch ein. Nach unserer Auffassung hat sich die friedliche Koexistenz infolge der gegenwärtigen Bedingungen in eine historische Notwendigkeit verwandelt. Deshalb benutzt die Sozialistische Partei Nikaraguas einmal mehr die Gelegenheit, um ihre Unterstützung für die leninistische Politik der friedlichen Koexistenz zum Ausdruck zu bringen, die von den Ländern des sozialistischen Lagers durchgeführt wird. Die Sowjetunion und die erfahrene, in Kämpfen gestählte Partei Lenins, die KPdSU, werden von unserer Partei als die Avantgarde der sozialistischen Weltbewegung betrachtet.

Unsere Partei, die die kürzliche Krise im Karibischen Meer aus nächster Nähe miterlebte, die hervorgerufen wurde durch die nordamerikanische Blockade der Insel der Freiheit und durch die Drohung des „gewalttätigen und brutalen Nordens“, die Freiheit, die durch das heldenhafte und tüchtige kubanische Volk erobert worden war, in Strömen von Blut zu ertränken, billigt ohne Einschränkungen die marxistisch-leninistische Linie, die von der sowjetischen Regierung und von der KPdSU für die Lösung dieser Krise gefunden wurde. Diese Maßnahmen, die revolutionäre Festigkeit des kubanischen Volkes und die Solidarität des ganzen sozialistischen Lagers und aller Völker der Welt machten die Absichten des verbrecherischen und aggressiven nordamerikanischen Imperialismus und des Pentagons zunichte. Sie beseitigten die Gefahr und die Drohung eines sofortigen Weltkrieges; sie festigten die Entwicklung des Sozialismus auf dem amerikanischen Kontinent: die sozialistische Revolution Kubas. Diese Gründe sind ausreichend dafür, daß unsere Partei nicht in Übereinstimmung sein kann mit denen, die die sowjetische Lösung für die Krise im karibischen Raum als ein „zweites München“ bezeichnen. Wir halten im Gegenteil diese Lösung für durchaus marxistisch-leninistisch und in Übereinstimmung mit dem schöpferischen Inhalt der Beschlüsse des XX. und XXII. Parteitags der KPdSU, mit den Abkommen und Beschlüssen, die von der kommunistischen Weltbewegung auf den Konferenzen der kommunistischen und Arbeiterparteien in Moskau in den Jahren 1957 und 1960 diskutiert und gebilligt worden sind. Diesen Beschlüssen und Abkommen ist unsere Partei treu.

Auf der anderen Seite weist unsere Partei die unverantwortlichen und trügerischen Beschuldigungen zurück, die die gegenwärtigen Führer der Partei der Arbeit Albaniens gegen die heldenhafte Partei Lenins, gegen ihre teuren und treuen Führer, gegen andere Bruderparteien aussprechen.